

Historische Hängebrücke in Wachau soll gerettet werden

Heimatverein bittet um Unterstützung für die Sanierung

Im historischen Schlosspark Wachau fehlt derzeit ein besonderes Stück des einstigen Ensembles: die Hängebrücke über den Kirchteich. Das soll sich ändern. Der Heimatverein Wachau und seine Chronikgruppe möchten die historische Brücke erhalten und langfristig wieder für Besucher zugänglich machen. Dafür werden Spenden gesammelt.

Die vermutlich aus England stammende Hängebrücke blickt auf eine außergewöhnliche Geschichte zurück. Nach der 1. Internationalen Gartenbauausstellung 1887 in Dresden soll sie ihren Weg nach Wachau gefunden haben. Eine wichtige Rolle spielte dabei der damalige Gartenarchitekt Max Bertram, der sowohl an der Gartenbauausstellung als auch an der späteren Umgestaltung des Wachauer Schlossparks beteiligt war. Vermutlich wurde die Brücke in diesem Zusammenhang in Wachau wieder aufgebaut.

Damit ist sie heute ein besonderes Zeugnis der historischen Garten- und Landschaftsgestaltung. Schloss und Parkanlage wurden in den vergangenen Jahren bereits umfassend saniert. Nun soll auch das letzte noch fehlende Element des historischen Ensembles wiederhergestellt werden.

Rund 100.000 Euro werden nach derzeitiger Schätzung für die denkmalgerechte Sanierung benötigt. Der Heimatverein Wachau und seine Chronikgruppe hoffen deshalb auf Unterstützung aus der Bevölkerung und von allen, denen der Erhalt regionaler Geschichte am Herzen liegt.



Dabei kommt es nicht auf die Größe der einzelnen Spende an: Jeder Beitrag hilft, die historische Hängebrücke für kommende Generationen zu bewahren.

Eine besondere Möglichkeit bietet die Brückenpatenschaft. Wer die Sanierung auf diese Weise unterstützt, trägt unmittelbar zum Erhalt des historischen Bauwerks bei. Als sichtbares Zeichen der Patenschaft kann sich der jeweilige Unterstützer dauerhaft auf einer der Eichenholzbohlen der Brücke verewigen.

Wer zum Erhalt der Wachauer Hängebrücke beitragen möchte, kann auf folgendes Konto spenden:
Gemeinde Wachau
IBAN: DE34 1203 0000 0011 2072 89
Verwendungszweck: „Hängebrücke“

Für Spenden kann eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden. Der Heimatverein Wachau und seine Chronikgruppe freuen sich über jede Unterstützung, damit Schloss, Park und Hängebrücke künftig wieder als historisches Ensemble erlebbar werden können.

Quelle: Gemeinde Wachau, Spendenaufruf vom 22. September 2026.
Text & Foto: Red.

Endlich Platz für Mittagspause und Werkunterricht

Grundschule Stadtmitte hat ihr umgebautes Kellergeschoss in Betrieb genommen

Für die Kinder der Grundschule Stadtmitte ist der Unterschied deutlich spürbar: Statt beim Mittagessen auf die nächste Gruppe warten zu müssen, gibt es nun mehr Platz und Ruhe. Aus dem bisher beengten Speiseraum im Kellergeschoss ist ein großzügiger, neu gestalteter Bereich mit moderner Küche geworden. Zusätzlich entstanden zwei Werkräume. Nach fast zwei Jahren Bauzeit konnten sich die am Projekt Beteiligten nun bei einer kleinen Einweihung selbst ein Bild vom Ergebnis machen.

Oberbürgermeister Frank Höhme begrüßte dazu Vertreter von Schule und Hort, Förderverein, Verwaltung, Planungs- und Baufirmen sowie Stadträte. Er erinnerte sich in seiner Ansprache auch an seine eigene Schulzeit in der Grundschule Stadtmitte. Umso mehr freue er sich, dass nun moderne Voraussetzungen für das Mittagessen und den Werkunterricht geschaffen werden konnten. Sein Dank galt allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Notwendig geworden war der Umbau vor allem durch den Platzmangel. Der frühere Speiseraum war für die wachsende Zahl der Schülerinnen und Schüler zu klein. Das Mittagessen musste deshalb gestaffelt eingenommen werden, während die nächste Gruppe bereits wartete. Auch eine richtige Küche gab es bislang nicht. Zusätzlich waren im Kellergeschoss Garderoben untergebracht, die im Zuge der Neugestaltung weggefallen sind.

Erste Vor-Ort-Begehungen zur Bedarfsermittlung und für ein Nutzungskonzept fanden im Frühjahr 2023 statt, im Mai begann die Planung. Am 30. August 2023 beschloss der Stadtrat den Umbau. Nach umfangreichen Abstimmungen mit dem Denkmalschutz wurde im März 2024 der Bauantrag eingereicht. Im April wurde das Budget auf 1,6 Millionen Euro aufgestockt, im Juni folgte die Baugenehmigung. Am 16. September 2024 begannen die Arbeiten. Zunächst wurde bis Mai 2025 das Kellertragwerk aufwendig umgebaut. Wände und Fußböden wurden entfernt und zusätzliche Stahlunterzüge eingebaut. Bis August 2026 folgten Innenausbau und technische Installationen. Besonders aufwendig war die Umverlegung sämtlicher bisher offen im Keller geführten Leitungen. Die letzte von insgesamt 83 Baubesprechungen fand am 11. August statt. Seit dem 17. August werden die Räume genutzt.

Für die Baukosten des Kellergeschosses wurden 1.600.924 Euro ausgegeben. Hinzu kamen 237.663 Euro für den Interims-Speiseraum in Containern sowie 188.641 Euro für die Ausstattung von Speiseraum, Küche und Werkräumen. Insgesamt belaufen sich die Ausgaben damit auf 2.027.228 Euro. Im Februar 2026 wurde das Baubudget nochmals um 153.797 Euro aufgestockt.

Hortleiterin Anja Hofmann und ihr Team vom Hort Regenbogenland freuen sich besonders über den neuen Speiseraum. Die Kinder hätten nun genügend Platz und Ruhe zum Mittagessen, auch die moderne Küche bringe mehr Komfort im Alltag. Schulleiterin Susanne Krohn dankte ebenfalls für die gute Zusammenarbeit. Der Hort habe

wesentlich dazu beigetragen, die Bauzeit zu überbrücken. Mit dem Kellerumbau sei ein wichtiger Baustein der Gesamtsanierung geschafft. Weitere Wünsche gibt es dennoch: Vor allem der Schallschutz in den Klassenzimmern und die sanitären Anlagen stehen auf der Wunschliste. Die Toiletten seien zuletzt 1993 saniert worden und nach mehr als 30 Jahren bei täglicher Nutzung durch mehrere hundert Kinder dringend erneuerungsbedürftig.

Auch der Förderverein freut sich über die neuen Möglichkeiten, insbesondere über die beiden Werkräume. Bereits eine Woche vor der Einweihung wurden gemeinsam mit den Kindern die neuen Sitzbänke im



Im neuen Speiseraum essen normalerweise die Kinder der Grundschule Stadtmitte zum Mittag. Zur kleinen Einweihung am Abend des 28.09.2026 durften die Beteiligten an den bunten Sitzmöbeln Platz nehmen und gleich mit einer Schüssel Kartoffelsuppe testen.



Endlich Platz zum Werkeln! Zwei moderne Werkräume bieten nun genug Raum für den Fachunterricht. Davon überzeugten sich auch Stadträte, beteiligte Bau- und Planungsfirmen sowie die Elternvertreter des Fördervereins.



Der Förderverein der Grundschule Stadtmitte hatte bereits eine Woche zuvor, anlässlich der angeschafften neuen Sitzbänke für den Innenhof, aber auch des neuen Speiseraums, ein „Käse-Frühstück“ für alle Kinder organisiert und dabei gleich die neue Küche getestet. (Foto: Förderverein Grundschule Stadtmitte)

Innenhof eingeweiht und der Speiseraum bei einem Käsefrühstück getestet. Örtliche Unternehmen spendierten dafür Brötchen und Käse.

Bei der Besichtigung und spätestens beim gemeinsamen Essen der bereitgestellten Kartoffelsuppe wurde schließlich zur kleinen Einweihung am 28.09.2026 deutlich, was die lange Bauzeit für den Schulalltag gebracht hat: mehr Platz zum Essen, mehr Raum zum Werkeln und bessere Bedingungen für die Kinder.

Text & Fotos: Red.



Griechische Spezialitäten
Ullersdorfer Platz 1
01324 Dresden
Tel./Fax: 0351 - 26 55 25 26

Genießen Sie griechische Gastlichkeit in unserem Restaurant mit einer Kinderspielecke für die kleineren Gäste. Besondere Highlights sind unser offenes Buffet, immer freitags, samstags und sonntags. Für Familien- und Firmenfeiern bieten wir, den Wünschen unserer Gäste entsprechend, spezielle Buffets oder unseren Partyservice.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Yannis und sein Santorini-Team
www.griechie-dresden.de

Kostenfreie Hilfeleistungen durch die ökumenische

Initiative Zeitgeschenk

im Radeberger Land.
Sie brauchen Hilfe - wir versuchen zu helfen.

0172 - 350 46 76



ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Telefon: 0800-3 528 528 (kostenlos) · Fax: 0 35 28-44 78 09
E-Mail: eardb@apofant.de
Internet: www.apofant.de · shop.apofant.de
Mo-Fr: 08:00-19:00 Uhr · Sa: 08:00-13:00 Uhr

Gutscheine, Aktionen & Angebote
apofant.de/aktuell
P 30 Minuten Parkplatz für Kunden
E-Rezept & Onlineshop per App

RADEBERGER EINKAUFSNACHT

Freitag
06.11.26
17 - 21 Uhr

Autohäuser präsentieren die neuesten Modelle
Schlendern, staunen, Probe sitzen.
Kulinarische Vielfalt
Speisen & Getränke sorgen für Genussmomente.
Liveacts in der Stadt
Musikalische Highlights.
Händler-Rallye mit großer Tombola
Einkaufen, Stempel sammeln & attraktive Preise gewinnen.
Besondere Aktionen der Händler
Exklusive Angebote nur an diesem Abend!

gewerbeverein Radeberg
Unsere Händler. Unsere Stadt. Ihre Einkaufsnacht.

Herbstferienprogramm
auf
SCHLOSS KLIPPENSTEIN

WORKSHOP
Federkiel & Tinte
Schreiben wie früher
Für Kinder ab 8 Jahren
Dienstag, 6.10.2026 | 10 Uhr
(Angebot für Schulinrichtungen)
Mittwoch, 7.10.2026 | 10 Uhr
(Angebot für Schulinrichtungen)

BELEBTE SCHLOSSFÜHRUNG
Ein Erlebnisrundgang mit dem Burgfräulein Agnes
Für Kinder ab 6 Jahren
Dienstag, 13.10.2026 | 10 Uhr
Mittwoch, 14.10.2026 | 10 Uhr



Infos & Anmeldung:
Museum Schloss Klippenstein
Schloßstraße 6, 01454 Radeberg
Tel. 03528 44 26 00
kontakt@schloss-klippenstein.de
www.schloss-klippenstein.de



FÜR DIE TEILNAHME AM FERIEPROGRAMM IST EINE VORHERIGE ANMELDUNG ERFORDERLICH.



Große Kreisstadt Radeberg

Jetzt anmelden: Bürgersprechstunde in Ullersdorf
Am Dienstag, dem 27. Oktober 2026, lädt Oberbürgermeister Frank Höhme zur nächsten Bürgersprechstunde in das Ortsamt (Ullersdorfer Hauptstraße 15, 01454 Radeberg) im Ortsteil Ullersdorf ein. Dort steht er nach vorheriger Terminvereinbarung, im Zeitfenster von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, für ein Gespräch oder konkrete Anliegen zur Verfügung.
Bei Interesse melden Sie sich bitte an:
Telefon: 03528 450-200
E-Mail: oberbuergermeister@stadt-radeberg.de
Stadtverwaltung Radeberg

Friedensrichtersprechstunde am 21. Oktober 2026 in Radeberg
Sie möchten eine Streitigkeit außergerichtlich beilegen? Dann können Sie sich beim Friedensrichter für die Große Kreisstadt Radeberg sowie für die Gemeinde Wachau, Bernd Balzer, und seiner Stellvertreterin Anja Kahl, rund ums Thema Schlichtung informieren und diese auf Wunsch gern in Gang setzen. Die nächste Möglichkeit dafür bietet sich in der kommenden Sprechstunde, die am 21. Oktober 2026 von 16.00 bis 17.00 Uhr im Fraktionszimmer (Hauptstraße 2) in Radeberg stattfindet. Eine Kontaktaufnahme und Anmeldung zur Sprechstunde sind unter der E-Mail-Adresse bernd.balzer@friedensrichter.de möglich.
Stadtverwaltung Radeberg

Falscher Versicherungsvertreter bestiehlt Seniorin - wo hat der Mann noch geklingelt?
Radeberg, Elsa-Fenske-Straße, 05.10.2026, 12.30 Uhr
Ein falscher Versicherungsvertreter hat am Montag in Radeberg sein Unwesen getrieben. Er klingelte an der Tür einer Seniorin an der Elsa-Fenske-Straße. Der Mann gaukelte vor, von ihrer Pflegeversicherung zu kommen und Unterlagen zu benötigen. Er trat sehr bestimmend auf und ließ auch nicht zu, dass die Geschädigte ihre Tochter kontaktierte. Die Dame ließ den Unbekannten in ihre Wohnung und suchte die Papiere raus. Plötzlich war der Mann verschwunden und sie hörte nur noch die Tür ins Schloss fallen. Mit dem Täter war auch eine Geldkassette mit einem fünfstelligen Bargeldbetrag verschwunden.

Der Kriminaldienst des Polizeirevierts Kamenz hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht nun Zeugen. Bei wem hat der falsche Versicherungsvertreter ebenfalls geklingelt? Wer hat den Mann noch gesehen und kann ihn beschreiben? Er soll etwa 35 bis 40 Jahre alt und 1,80 bis 1,85 Meter groß gewesen sein. Er hatte eine stämmige Statur, helle Haare und trug eine helle Stoffhose sowie ein helles T-Shirt. Auffällig war ein bunter Stoffbeutel, in dem er vermutlich auch die Geldkassette der Bestohlenen versteckte. Der Kriminelle sprach aktzentfrei deutsch. Er war vermutlich in der Neubausiedlung an der Elsa-Fenske-Straße und im Bereich des Netto unterwegs. Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)
Polizeidirektion Görlitz

Lotzdorfer Straße in den Herbstferien voll gesperrt
Die Lotzdorfer Straße muss während der Herbstferien vom 12. bis 23. Oktober 2026 zwischen dem Sonnenweg und der Straße an den Dreihäusern voll gesperrt werden.

Grund für die Sperrung sind Arbeiten zur Kanalreinigung und -inspektion. Eine Umleitung wird ausgeschildert und führt über die Badstraße nach Feldschlößchen und von dort weiter über die Wachauer Straße.
Auch der Linienbusverkehr ist von der Sperrung betroffen und wird umgeleitet. Fahrgäste werden gebeten, die Aushänge an den Haltestellen sowie die aktuellen Informationen von RBO und VVO zu beachten.

Für die direkten Anlieger der Lotzdorfer Straße bleibt die Zufahrt zu ihren Grundstücken je nach Baufortschritt möglich. Es kann dabei zu Einschränkungen kommen, wir bitten um Ihr Verständnis.
Stadtverwaltung Radeberg

Änderungsbeschluss Nr. 4 vom 30.09.2026 zur geringfügigen Änderung des Flurbereinigungsgebietes
I. Anordnung der Änderung des Flurbereinigungsgebietes
1. Flurbereinigungsgebiet
Das mit Anordnungsbeschluss der zuständigen Flurbereinigungsbehörde vom 15.09.1997 festgestellte und durch die Änderungsbeschlüsse Nr. 1 vom 09.09.1999, Nr. 2 vom 29.01.2004 und Nr. 3 vom 01.09.2005 geänderte Flurbereinigungsgebiet der Ländlichen Neuordnung Wallroda wird gemäß § 8 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), in der derzeit gültigen Fassung, geringfügig geändert. *Die Flurstücke: 738, 738a, 738b, 738c, 738d, 738e, 739, 739a, 739b, 739c, 739d, 739e, 739f, 739g, 739h, 739i, 739k, 739l, 739m*
Gemarkung: Radeberg
werden in das Flurbereinigungsgebiet einbezogen.
2. Änderung des Flurbereinigungsgebietes
Das Flurbereinigungsgebiet vergrößert sich mit der Änderung um ca. 2,11 ha. Die Gesamtfläche des Verfahrens beträgt somit ca. 553 ha.
3. Teilnehmergemeinschaft
Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet hinzugezogenen Grundstücke, Gebäude und Anlagen sowie die den Grundstückseigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten werden Teilnehmer am Verfahren „Ländliche Neuordnung Wallroda“ und bilden gemeinsam mit den bisherigen Teilnehmern die mit dem Anordnungsbeschluss vom 15.09.1997 entstandene

Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Wallroda
mit Sitz in Kamenz.
Die vorliegende Gebietsänderung hat keine Auswirkungen auf die festgelegte Anzahl der zu wählenden Vorstandsmitglieder oder die Zusammensetzung des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft.
4. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte
Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der Bekanntmachung dieses Beschlusses beim Landratsamt Bautzen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, SG Flurneuordnung, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen als zuständige Flurbereinigungsbehörde anzumelden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.
Auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Flurbereinigungsbehörde festzusetzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird der Anmeldende nicht mehr beteiligt.
Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet

oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG). Der Inhaber eines nicht aus dem Grundbuch ersichtlichen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristenablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

5. Zeitweilige Eigentumsbeschränkungen
5.1. Eigentumsbeschränkungen bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes
Von der öffentlichen Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten für die zum Verfahren hinzugezogenen Flurstücke folgende Eigentumsbeschränkungen:
a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).
Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand auf Kosten der betreffenden Beteiligten wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).
c) Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).
Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

5.2. Eigentumsbeschränkungen bis zur Ausführungsanordnung
Von der Bekanntgabe des Änderungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge von Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde.
Die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden (§ 85 Nr. 5 FlurbG). Das gleiche Verfahren gilt für die Erstaufforstung von Flächen, die aus der landwirtschaftlichen Nutzung ausgeschieden sind oder ausscheiden sollen.
Bei unzulässigen Holzeinschlägen kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass die abgeholzte oder gelichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand gebracht wird (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

II. Hinweise zum Änderungsbeschluss
1. Öffentliche Bekanntmachung / Bekanntmachung
Ein Abrudck des Änderungsbeschlusses wird in der beteiligten Gemeinde Arnsdorf, sowie in der Stadt Radeberg nach den Vorschriften über die Bekanntmachung gemeindlicher Satzungen öffentlich bekannt gemacht.
2. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung
Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Flurbereinigungsgebiet erhebt die Flurbereinigungsbehörde aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden öffentlichen Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, öffentliches Testament, Zuschlagsbeschluss etc. vorzulegen.
Grundbucheinsicht und Auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des Grundbuches sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.
3. Betretungsrecht
Mitarbeiter sowie Beauftragte des Landratsamtes Bautzen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt sowie Beauftragte „Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Wallroda“ und des Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen sind nach § 35 FlurbG in Verbindung mit § 8 AGFlurbG berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

III. Begründung
Die Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Bautzen ist zum Erlass des Beschlusses zur geringfügigen Änderung des Flurbereinigungsgebietes der Ländlichen Neuordnung Wallroda örtlich und sachlich zuständig (§§ 3 Abs. 1, 4 FlurbG i. V. m. § 1 Abs. 2 AGFlurbG).
Die Beiziehung der vorgenannten Flurstücke der Gemarkung Radeberg ist von der Stadt Radeberg beantragt worden, um die Eigentumsverhältnisse des Flurstücks 739 an die derzeitige Nutzung anzupassen. Für die erforderliche Erschließung und aus bodenordnerischen Gründen ist die Beiziehung der anderen aufgeführten Flurstücke erforderlich.
Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift an das Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen zu richten.
Der elektronischen Form genügt ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist. Die Adressen und die technischen Anforderungen für die Übermittlung elektronischer Dokumente sind über die Internetseite <https://www.landkreis-bautzen.de/elektronische-kommunikation.php> abrufbar.

gez. Jörg Balling
Sachgebietsleiter Flurneuordnung

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen der Flurbereinigungsverfahren / Verfahren nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html>.
Alternativ sind die Informationen auch bei der oberen Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Bautzen unter Landratsamt Bautzen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, Sachgebiet Flurneuordnung, Obere Flurbereinigungsbehörde, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen erhältlich.

Gemeinde Wachau

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 25.08.2026
- Öffentlicher Teil -

Beschluss Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben „Abbruch Scheune und Neuerrichtung Mehrfamilienhaus (Haus 1), Sanierung, Umbau und Erweiterung der bestehenden Wohn-/Stallgebäude zu Wohnungen (Häuser 2 und 3)“, Flurstück Nr. 85/5, 86/9, 86/6 der Gemarkung Leppersdorf - Bauantrag nach § 63 SächsBO
Beschluss 2026/037/BA
1. Für das Bauvorhaben „Abbruch Scheune und Neuerrichtung Mehrfamilienhaus (Haus 1), Sanierung, Umbau und Erweiterung der bestehenden Wohn-/Stallgebäude zu Wohnungen (Häuser 2 und 3)“, Flurstück Nr. 85/5, 86/9, 86/6 der Gemarkung Leppersdorf, wird das Einvernehmen der Gemeinde aus planungsrechtlicher Sicht nach § 36 BauGB mit folgenden Hinweisen und Nebenbestimmungen erteilt:
Hinweise / Nebenbestimmungen:
- Die Gestaltung von Haus 1 hat den Vorgaben der Ortsgestaltungssatzung der Gemeinde Wachau zu entsprechen. Die Ausführung ist insbesondere unter Berücksichtigung des Umweltschutzes der benachbarten Kulturdenkmale Haus 2 und Haus 3 vorzunehmen.
- Die Zufahrtsbreite ist nicht ausreichend (2,50 m minimal).
- Die Zustimmung der örtlichen Feuerwehr ist nachzuweisen.

- Für eine abschließende Beurteilung des Bauvorhabens ist der Nachweis einer ausreichenden Löschwasserversorgung durch Vorlage einer aktuellen Löschwassermessung erforderlich. Dieser liegt den Antragsunterlagen derzeit nicht bei und ist nachzureichen.
- Die geplanten Stellplätze entsprechen hinsichtlich ihrer Abmessungen und der vorgesehenen Begrünung nicht den Festsetzungen der Garagen- und Stellplatzsatzung der Gemeinde Wachau. Die Planung ist an die satzungserrechtlichen Vorgaben anzupassen (z.B.: Die geplanten Längsparkstände entlang der privaten Zufahrt weisen eine Breite von lediglich ca. 1,20 m auf.)
Dieses Maß ist für die bestimmungsgemäße Nutzung als Stellplatz unzureichend. Die Nutzbarkeit der Stellplätze ist damit nicht nachgewiesen.
- Eine prüffähige Darstellung der Ver- und Entsorgungsanlagen fehlt. Insbesondere sind Lage, Dimensionierung und Anordnung der Anlage zur Niederschlagswasserbeseitigung (Rigole) in den Antragsunterlagen nachzuweisen.
- Die uneingeschränkte und dauerhafte Zufahrt zum Flurstück Nr. 85/4, Gemarkung Leppersdorf, ist uneingeschränkt sicherzustellen. Die hierfür erforderliche rechtliche Sicherung zugunsten des jeweiligen Eigentümers ist durch den bestehenden Grundbucheintrag nachgewiesen.
2. Dem Antrag auf Abweichung nach § 67 (1) SächsBO hinsichtlich der Reduzierung der nachzuweisenden Stellflächen nach Garagen- und Stellplatzsatzung der Gemeinde Wachau bzw. der Ablösung von drei Stellplätzen wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Bauherrn einen Vertrag über die Ablösung der Stellplatzpflicht (Stellplatzablösevertrag) abzuschließen.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

Verkehrsinformation K 9250 (ehemals S 95), Fahrbahnerneuerung bei Leppersdorf

Am 12. Oktober 2026 beginnen die Arbeiten zur Fahrbahnerneuerung auf der Dresdener Straße (ehemals S 95) bei Leppersdorf. Auf einer Länge von rund 740 Metern zwischen der Zufahrt „Zur Landwehr“ und der Zufahrt „Lichtenberger Straße“ wird die Fahrbahn zunächst rund vier Zentimeter tief abgefräst, anschließend werden die Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht erneuert. Erforderlich sind die Bauleistungen, um die Erhaltungsrückstände an der Fahrbahn zu beseitigen und die ehemalige S 95 dem Landkreis Bautzen vereinbarungskonform bereitzustellen. Mit Verkehrsfreigabe der S 177 zwischen Radeberg und der Autobahn A 4 wurde die Staatsstraße in diesem Streckenabschnitt zur Kreisstraße 9250 umgestuft und in die Bau- und Unterhaltungslast des Landkreises Bautzen übergeben. Die Arbeiten im Auftrag der Niederlassung Bautzen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr sollen voraussichtlich am 24. Oktober 2026 abgeschlossen sein.

Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung der inzwischen Kreisstraße K 9250 / Dresdener Straße sowie der Zufahrten „Zur Landwehr“ und „Lichtenberger Straße“. Der Verkehr wird über die S 95 sowie die Pulsnitzer Straße durch Leppersdorf umgeleitet. In der Gegenrichtung gilt die Umleitung entsprechend. Die Baukosten betragen rund 250.000 Euro.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die mit der Baumaßnahme verbundenen Einschränkungen und um eine umsichtige Fahrweise auf den Umleitungsstrecken.

Landesamt für Straßenbau und Verkehr

Gemeinde Arnsdorf

Teilnehmergemeinschaft (TG) Ländliche Neuordnung S 177 Ortsumgehung Großerkmannsdorf / Radeberg

Adresse: TG der Ländlichen Neuordnung S 177 Ortsumfahrung GED/RDB beim Landratsamt Bautzen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen Sitz: Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz

Information zur Baumaßnahme

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft möchte die Beteiligten der LNO S 177 – Ortsumfahrung Großerkmannsdorf/Radeberg über die Durchführung einer Baumaßnahme informieren. Geplant ist der Ausbau des Plattenweges (MKZ 116-06) in Kleinwolmsdorf zwischen dem Kreuzungsbereich mit dem Dittersbacher Weg und der Brücke über die Schwarze Röder. Die Baumaßnahme soll im Zeitraum 12.10. bis 30.11.2026 durchgeführt werden. Die Bauausführung übernimmt die Firma Richard Schulz Tiefbau GmbH, Schwarzheide.

Das genannte Teilstück des Plattenweges ist in diesem Zeitraum nicht nutzbar, weiterhin ist mit Einschränkungen in der Benutzung der angrenzenden Wege durch Baufahrzeuge, insbesondere auch für Fußgänger und Radfahrer zu rechnen. Auch ein erhöhter Lautstärkepegel ist zu erwarten.
Ziel der Baumaßnahme ist es, eine stabile und langfristig nutzbare Verbindung im landwirtschaftlich genutzten Wegenetz zu schaffen. Dafür wird das Wegstück grundhaft ausgebaut und mit einer Asphaltdecke versehen. Gleichfalls wird fast auf der gesamten Länge des Weges ein Wegseitengraben zur Führung und Versickerung des Oberflächenwassers angelegt. Die Brücke über die Schwarze Röder wird von diesem Bauvorhaben nicht berührt.

Finanziert wird die Maßnahme mit Fördermitteln zu 87 % aus dem Bund-Länder-Programm „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes – GAK“. Den Eigenleistungsanteil der Teilnehmergemeinschaft von 13 % übernimmt die Gemeinde Arnsdorf und das Landwirtschaftliche Unternehmen aus Großerkmannsdorf.
Sollten Ihrerseits Fragen zur Baumaßnahme auftreten, wenden Sie sich bitte an die Flurbereinigungsbehörde oder die Teilnehmergemeinschaft unter o.g. Adresse oder per E-Mail unter flurneuordnung@lra-bautzen.de.

Schober, Vorstandsvorsitzender der Teilnehmergemeinschaft

Aktuell

Die Polizei rät:
Sicher durch die dunkle Jahreszeit

Mit dem Herbst werden die Tage kürzer und die Nächte länger. Gleichzeitig können Nebel, Regen und feuchte Fahrbahnen die Sicht und die Straßenverhältnisse zusätzlich beeinträchtigen. Die Polizei rät daher allen Verkehrsteilnehmern, sich frühzeitig auf die veränderten Bedingungen einzustellen.

Funktionierende Beleuchtung ist jetzt besonders wichtig: Autofahrer und andere Fahrzeugführer sollten die Beleuchtung ihrer Fahrzeuge überprüfen und sicherstellen, dass Scheinwerfer, Rückleuchten, Bremsleuchten, Blinker und weitere vorgeschriebene Leuchten einwandfrei funktionieren. Auch die Sauberkeit der Beleuchtungseinrichtungen sollte regelmäßig kontrolliert werden.

Wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, sollte ebenfalls auf eine funktionierende und gut sichtbare Beleuchtung sowie auffällige Kleidung achten. Gerade in der dunkleren Jahreszeit gilt: Sehen und gesehen werden.
Wer sich bei der Kontrolle der Fahrzeugbeleuchtung unsicher ist, kann das Angebot vieler Werkstätten nutzen: Zahlreiche Betriebe bieten gerade zur dunklen Jahreszeit kostenlose Licht-Checks an. So lässt sich schnell feststellen, ob die Beleuchtung des Fahrzeugs einwandfrei funktioniert.

Darüber hinaus ist bei Nebel, Regen und feuchten Fahrbahnen besondere Vorsicht geboten. Die Geschwindigkeit sollte den Sicht- und Straßenverhältnissen angepasst und der Sicherheitsabstand vergrößert werden. Insbesondere bei eingeschränkter Sicht ist es wichtig, vorausschauend zu fahren und jederzeit mit unerwarteten Situationen zu rechnen.

Auch die Polizei nimmt das Thema im Rahmen der bundesweiten Aktion „LICHT-SICHT-TEST“ in den Blick und kontrolliert aktuell verstärkt die Beleuchtung an Fahrzeugen. Dabei geht es nicht nur darum, Verstöße festzustellen, sondern vor allem darum, auf die Bedeutung einer funktionierenden Fahrzeugbeleuchtung für die Verkehrssicherheit aufmerksam zu machen. Die Aktion findet dieses Jahr zum 70. Mal statt. Ein Rückblick: Im Oktober 2025 wurden im Rahmen der Aktion in den Landkreisen Bautzen und Görlitz 4.700 Fahrzeuge kontrolliert. Dabei fielen mehr als 500 Mängel an Beleuchtungseinrichtungen auf.



Die Polizei empfiehlt daher: Fahrzeugbeleuchtung prüfen, Geschwindigkeit anpassen und besonders in der dunklen Jahreszeit aufmerksam unterwegs sein. So leisten alle Verkehrsteilnehmer einen wichtigen Beitrag für mehr Sicherheit auf unseren Straßen. (sh)

Text: Polizeidirektion Görlitz
Foto: Symbolbild KI-generiert

„FitKids“ an der Grundschule Wachau



Am 28.09.2026 erlebten die Kinder der Grundschule Wachau einen tollen Projekttag. Unser Schulmaskottchen Eulalia begrüßte am Morgen alle in der Turnhalle und berichtete, dass sie schon ganz schön alt geworden und nicht mehr so fit wie früher ist. Der Rücken schmerzt manchmal und beim Lernen fällt ihr das Konzentrieren immer schwerer. Außerdem hat sie zu oft genascht und sich gar nicht richtig gesund ernährt. Das hat ihr gezeigt, wie wichtig es ist, gut auf Körper und Geist zu achten.
Deshalb hat sie überlegt, dass die Kinder gemeinsam etwas tun könnten, damit sie sich nicht so fühlen wie sie. An folgenden Stationen konnten sich also alle bewegen und dabei ihren Körper und Geist stärken.

- Starker Rücken – starke Kids
- Selbstregulation – entspannt durch den Tag
- Brain Gym – FitKids
- Mein Pflasterführerschein – ich kann helfen
- Bewegungsparcours
- Yoga im Park
- Waffeln mal gesund und ohne Zucker

Alle Kinder waren mit Freude dabei und konnten spüren, wie gut sie sich dabei fühlten.

Text & Bild: S. Göritz, Leiterin Grundschule Wachau

Kino „Heaven can wait: Wir leben jetzt“

23.10.26, 20.00 Uhr / 24.10.26, 20.00 Uhr

Veranstaltungsbeschreibung: FSK 0, Dokumentarfilm, 1 h 43 min

Sven Halfars Dokumentarfilm blickt auf einen Chor aus Hamburg, bei dem alle mindestens 70 Jahre alt sind und sich mit Gesang ein Stück echte Freiheit ins Leben holen. Nicht immer ist das einfach, muss doch die innere Nervosität überwunden werden, sich vor Publikum derart öffnen zu können. Vielen Menschen dieser Kriegsgeneration fällt das nicht gerade leicht, denn Gefühle gehören nicht zu dem, über das sie zu sprechen – und erst recht nicht zu singen – gelernt haben. Aber in der Gemeinschaft des Chors scheint auch das plötzlich möglich. Doch dann erreichte die Corona-Pandemie auch Deutschland und stellte den Chor vor ganz neue Herausforderungen.

KinoBar Radeberg: Buena Vista e. V.

35 Jahre Tierarztpraxis Langebrück

Dr. Mathias Ehrlich

Alles unter einem Dach

Modernste Diagnostik und Therapie

Computertomographie

Herzuntersuchung (Sono, EKG)

Ultraschall, Röntgen

Labor für Blut, Harn, Kot etc.

Operationen mit Intensivüberwachung

Zahnbehandlungen (Hunde, Katzen, Nager)

und vieles mehr

Sprechen Sie uns an!

Termine online oder Tel. 035201 7300

www.tierarztpraxis-ehrich.de



SCS

DOCHERLICH TIERARZT PRAKIS LANGEBRÜCK

Neue Ballfanganlage trennt Sport- und Verkehrsflächen

Mehr Sicherheit für Sportler, Besucher und Fahrzeuge soll künftig eine neue Ballfanganlage im Vorwärtsstadion des Radeberger Sportvereins (RSV) schaffen. Ein erster Teil der aus Netzen bestehenden Anlage wurde am Freitag, 2. Oktober, bei einem Vor-Ort-Termin offiziell in Augenschein genommen. Die Installation erfolgt ehrenamtlich durch Fachpersonen.

Finanziert wurde die Anschaffung mit der diesjährigen Spende der Radeberger Exportbierbrauerei. Seit Anfang der 1990er-Jahre verbindet den RSV und die Brauerei eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Bereits seit 1993 erhält der Sportverein regelmäßig finanzielle Unterstützung. Über die Verwendung der Mittel wird anhand einer Vorschlagsliste gemeinsam beraten. Die Zuwendungen fließen sowohl in sportbezogene Projekte für den gesamten Verein als auch in konkrete Anschaffungen für einzelne Abteilungen.



Auch für die Radeberger Exportbierbrauerei steht der Sicherheitsaspekt im Mittelpunkt. Geschäftsführer Olaf Plauermann betonte, dass von der Investition alle Sportabteilungen und -gruppen des RSV profitieren sollen. Die neue Anlage unterstütze sowohl die Sicherheit im Verkehrsbereich als auch einen reibungslosen Spiel- und Trainingsbetrieb.

Der Radeberger Sportverein zählt derzeit mehr als 1.400 Mitglieder und ist damit der größte Sportverein in Radeberg sowie der drittgrößte im Landkreis Bautzen. Mit der neuen Ballfanganlage kommt nun eine weitere Maßnahme hinzu, die den Sportbetrieb auf dem Vereinsgelände sicherer und funktionaler machen soll.

Text & Foto: RSV

Zur Diamantenen Hochzeit am 08.10.2026

Heidrun und Bernd Hantsche

60 Jahre sind es wert, dass man Euch besonders ehrt. Darum möchten wir hiermit sagen, es ist schön, dass wir Euch haben.

Wir gratulieren von Herzen und sagen Danke für alles!
Catrin mit Silvio und Tobi
Micha mit Antje, Julia und Freddy





HOPSEFROSCH

Kindersport in Radeberg

Kurse für 1-10 Jährige

AOK PLUS-Partner

Mit AOK-Gutscheinen kostenfrei teilnehmen!

KinderFit (10-Wochen-Kurs)

- mit AOK-Gutschein kostenfrei
- andere Krankenkassen: 150 €
- 80 - 100 % Erstattung
- 150 € für Selbstzahler

Montag 26.10.2026 - 11.01.2027

18:00-19:00 Uhr

6-10 Jahre

Turnhalle Radeberg

Schillerstraße 78, 01454 Radeberg

Jetzt Kursplatz sichern!

QR-Code scannen und direkt zur Anmeldung gelangen.

Weitere Informationen auf: hirsefrosch.de

Montag (10-Wochen-Kurs)

- mit AOK-Gutschein kostenfrei
- 94 € für Selbstzahler

26.10.2026 - 11.01.2027

15:00-15:45 Uhr

1-2 Jahre

15:45-16:30 Uhr

2-4 Jahre

16:30-17:15 Uhr

2-4 Jahre

17:15-18:00 Uhr

4-6 Jahre

Bewerbung als Übungsleiter*in:

Du hast Freude an Bewegung und liebst die Arbeit mit Kindern? Dann komm in unser Hipsefrosch-Team!

Die neue Ballfanganlage wird an der Seite zur Kegelbahn errichtet. Nach Abschluss der Arbeiten soll sie den Ballspiel- und Trainingsbetrieb räumlich vom Verkehrsbereich trennen. Damit werden nicht nur Personen und Fahrzeuge auf der Verkehrsfläche besser geschützt, sondern auch die Bedingungen für den Trainings- und Spielbetrieb verbessert. „Mit der erstmaligen Investition in eine Ballfanganlage an der Seite zur Kegelbahn können wir die Sicherheit im Vorwärtsstadion deutlich erhöhen und gleichzeitig einen besseren und effizienteren Trainings- und Ballsportbetrieb gewährleisten“, erklärt RSV-Präsident Prof. Dr. Peter Peschel. Zugleich verwies er auf die Bedeutung der langjährigen Unterstützung: Ohne die regelmäßigen Spenden der Brauerei seit 1993 wäre nach seinen Worten allein die Pflege und der Erhalt des Vereinsgeländes an der Schillerstraße 78 nicht möglich gewesen.



FLINKE PFANNE

Dein Essen. Deine Region.

SPEISEPLAN

KW 42/2026 | 12.10. - 18.10.2026

Mo. 12.10.	Di. 13.10.	Mi. 14.10.	Do. 15.10.	Fr. 16.10.	Sa. 17.10.	So. 18.10.
1 Nudeln mit Thunfisch-Tomatensoße 5,30 € / 4,80 € 2 Schweineschnitzel dazu Kartoffeln, Brokkoli und Bratensoße 6,00 € / 5,50 € 3 Gemüsefrikadelle dazu Bulgur und Rote-Bete-Rahmsauce 5,30 € XL Nudeln mit Thunfisch-Tomatensoße 6,60 €	1 Hühnerfrikassee mit Gemüse dazu Reis 5,30 € / 4,80 € 2 Ged. Seelachsfilet dazu Kartoffeln, Möhren und Dillsauce 6,00 € / 5,50 € 3 Schupfnudelpfanne mit Gemüse und Soße 5,30 € XL Hühnerfrikassee mit Gemüse dazu Reis 6,60 €	1 Süße Milchnudeln mit Kirschoße dazu Obst 5,30 € / 4,80 € 2 Schweinerahm-geschnitzeltes mit Spätzle und Champignons 6,00 € / 5,50 € 3 Blumenkohl und Brokkoli in Kräutersauce mit Kartoffeln 5,30 € XL Süße Milchnudeln mit Kirschoße dazu Obst 6,60 €	1 Kesselgulasch mit Gemüse und Kartoffelwürfeln, dazu Obst 5,30 € / 4,80 € 2 Hühnerkeule dazu Kartoffeln, Mischgemüse und Bratensoße 6,00 € / 5,50 € 3 Gnocchi dazu Gemüsebolognese 5,30 € XL Kesselgulasch mit Gemüse und Kartoffelwürfeln, dazu Obst 6,60 €	1 Veg. Schnitzel dazu Kartoffeln, Möhren und Kräutersauce 5,30 € / 4,80 € 2 Bratwurst dazu Püree, Sauerkraut und Bratensoße 6,00 € / 5,50 € 3 Geflügel-Wurstgulasch mit Gemüse dazu Eibyl-Reis 5,30 € XL Geflügel-Wurstgulasch mit Gemüse und Mischgemüse 6,60 €	1 Süße dazu hausgem. Remouladen-soße und Bratkartoffeln 5,30 € / v. Portion 2 Gepökelte Eisbeinscheibe dazu Klöße und Sauerkraut 6,00 € / v. Portion 3 Cordon bleu vom Schwein, dazu Kartoffeln und Mischgemüse 5,30 € / v. Portion XL Putengulasch dazu Kartoffeln und Mischgemüse 6,00 € / v. Portion	

LIEFERSERVICE FÜR ARNSDORF UND UMGEBUNG - FRISCH, REGIONAL & ZUVERLÄSSIG.

SONDERGERICHTE

Montag bis Freitag verfügbar.

Nudeln mit Bolognese dazu Reibekäse 5,50 €

Seelachsfilet „Lemon Pepper“ dazu Kartoffeln und Rahmgemüse 7,90 €

Salatbox Verschiedene Blattsalate mit Tomate, Gurke und Paprika dazu Käse, Schinken und Ei sowie Dressing und ein Weizenbrötchen 6,95 €

HINWEISE

- Änderungen vorbehalten!
- Seniorenportionen sind nur Montag bis Freitag bei Essen 1 und Essen 2 erhältlich.
- Essen für Wochenenden und Feiertage werden werktags davor gekühlt geliefert.
- Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

KONTAKT

Flinke Pfanne Arnsdorf GmbH
Stolpener Straße 49 - 01477 Arnsdorf
035200 / 23 299
www.flinke-pfanne.com
info@flinke-pfanne.com

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

KINDERTAGESPFLEGE „ZWERGENDORF“

Liebevolle Betreuung in Kleinwolmsdorf

Geborgen wachsen - spielend lernen - die Welt entdecken

Seit November 2018 bietet die Kindertagespflege „Zwergendorf“ eine familiäre und individuelle Betreuung für Kinder in Kleinwolmsdorf und Umgebung.

Unter der Leitung von Frau Regensburg, einer qualifizierten Kindertagespflegeperson, werden die Kinder in einer liebevollen und sicheren Atmosphäre begleitet. Dabei stehen die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes im Mittelpunkt.

Das erwartet Ihr Kind:

- Familiäre Betreuung in kleiner Gruppe
- Individuelle Förderung und altersgerechte Entwicklung
- Enge Zusammenarbeit mit den Eltern
- Viel Zeit zum Spielen, Entdecken und Lernen
- Liebevolle Begleitung in den ersten Lebensjahren
- Natur erleben mit allen Sinnen

Natur erleben mit allen Sinnen.

Die wunderschöne Umgebung von Kleinwolmsdorf mit Feldern, Wiesen und Wäldern bietet ideale Voraussetzungen für tägliche Ausflüge und spannende Entdeckungstouren.

Die Kinder:

- erkunden die Natur
- beobachten Tiere und Pflanzen
- sammeln wertvolle Erfahrungen im Freien
- entwickeln spielerisch Neugier und Selbstständigkeit

Freie Plätze für 2027

Sie suchen eine liebevolle und zuverlässige Betreuung für Ihr Kind? Dann freuen wir uns, Sie und Ihr Kind kennenzulernen!

Telefon: 0172 / 364 80 26 E-Mail: tagespflege-zwergendorf@web.de



Spielmannszug Radeberg

Eine Abteilung des Radeberger Sportvereins e. V.

Mit Gästen aus Garching: Spielleute laden zu musikalischem Frühschoppen in den Kaiserhof ein

Der Kaiserhof Radeberg lädt gemeinsam mit dem Spielmannszug zu einem besonderen Event ein. Am 7. November 2026 gibt es im Kaisersaal einen musikalischen Frühschoppen. Der Eintritt ist frei. Auf der Bühne werden das Blasorchester Garching und die Radeberger Spielleute zu erleben sein.

Beide Musikvereine werden abwechselnd mehrere Konzertblöcke spielen. Beginn der Veranstaltung ist 10.00 Uhr. Die Radeberger Spielleute werden außerdem auf das Jahr 2026, insbesondere auf ihre erste WMC-Teilnahme, zurückblicken.

Hintergrund des Events ist der Besuch des Blasorchesters aus Radebergs Partnerstadt Garching. Mit dem Musikschulleiter verbindet der Radeberger Spielmannszug eine jahrelange Freundschaft. Schon oft wurden sie herzlich in Garching empfangen und spielten im Ort auch Auftritte. Nun erfolgt ein Gegenbesuch der Garchinger in Radeberg.

Tom Thiele, Spielmannszug Radeberg



EINTRITT FREI!

Blasorchester Garching

FRÜHSCHOPPEN im KAISERHOF

7. NOVEMBER 2026 • AB 10 UHR • SAAL KAISERHOF RADEBERG



Spielmannszug Radeberg



Loewe antares

So individuell wie Ihr Stil.

LOEWE.

Individuelles Design trifft brillante OLED-Technologie.

Jetzt live erleben: Kommen Sie in unserem Fachgeschäft vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

EINERT

INTERNET | FERNSEHEN | AUTOSTROM

Bautzner Landstraße 260
01328 Dresden
Tel: 0351 - 50 19 35 30
verkauf@einert-gruppe.de
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

Gebäudemodernisierungsgesetz beschlossen:

Mehr Wahlfreiheit bei Heizungen, aber weiterhin klare Klimaziele

Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer sollen künftig mehr Flexibilität bei der Wahl ihrer Heizsysteme erhalten. Bundestag und Bundesrat haben dem neuen Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) am 10. Juli zugestimmt, das seit dem 29.07.2026 in mehreren Stufen in Kraft tritt. Das Serviceportal „Intelligent heizen“ erklärt, welche Neuerungen vorgesehen sind und warum passgenaue Heizlösungen noch stärker in den Mittelpunkt rücken.

Mit dem Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) ersetzt die Bundesregierung das bisherige Gebäudeenergiegesetz (GEG). Ziel der Reform ist es, die Heizungsmodernisierung einfacher, technologieoffener und praxistauglicher zu gestalten. Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer erhalten dadurch mehr Spielraum bei der Wahl eines passenden Heizsystems. Gleichzeitig bleibt der Anspruch bestehen, bis 2045 einen klimaneutralen Gebäudezustand zu erreichen.

Mehr Technologieoffenheit – aber kein Freifahrtschein

Mit dem GModG entfällt die bisherige 65-Prozent-Vorgabe für erneuerbare Energien beim Einbau neuer Heizungen. Dadurch erweitert sich die Auswahl möglicher Heizsysteme. Neben Wärmepumpen oder Biomasse- und Hybridheizungen können künftig auch moderne Gas- und Ölheizungen eingebaut werden. Gleichzeitig entfallen die bisherigen Betriebsverbote für ältere Heizkessel und gesetzlich verpflichtende Beratungen vor dem Einbau bestimmter Heizungen.

Fossile Heizungen können allerdings nicht uneingeschränkt betrieben werden. Im Zuge des GModG wurde mit der sogenannten Bio-Treppe ein Stufenplan eingeführt, der vorschreibt, dass neue Gas- und Ölheizungen ab 2029 schrittweise einen wachsenden Anteil klimafreundlicher Energieträger nutzen müssen. Ergänzend sollen Energieversorger über eine Grünasquote zunehmend Biomethan, Wasserstoff und andere erneuerbare Gase bereitstellen. Die neuen Regeln gelten bereits ab dem 29. Juli 2026. Darüber hinaus werden die Einsatzmöglichkeiten von Stromdirektheizungen – etwa Infra- oder elektrischen Direktheizkörpern – erweitert.

Neue Anforderungen ab 2027

Ab dem 1. Januar 2027 folgen weitere Vorgaben zur Umsetzung der europäischen Gebäude Richtlinie EPBD. Dazu zählen neue Anforderungen an Nichtwohngebäude, Solaranlagen, Energieausweise und die Ökobilanzierung von Neubauten. Zudem wird das Nullemissionsgebäude schrittweise zum neuen Neubaustandard: Ab dem 1. Januar 2030 müssen grundsätzlich alle Neubauten als Nullemissionsgebäude errichtet werden. Diese zeichnen sich durch einen sehr geringen Energiebedarf aus und sollen im Betrieb keine Emissionen aus fossilen Brennstoffen verursachen.

Verlässliche Rahmenbedingungen schaffen

„Es ist gut, dass die Bundesregierung mit dem Gebäudemodernisierungsgesetz endlich Klarheit für die Heizungsmodernisierung geschaffen hat. Verlässliche gesetzliche Rahmenbedingungen sind eine wichtige Voraussetzung dafür, dass Hausbesitzer und Unternehmen in nachhaltige Heizungs-lösungen investieren. Jetzt kommt es darauf an, langfristige und verlässliche Förderbedingungen zu schaffen – möglichst ohne übermäßige Auflagen oder komplizierte Nachweispflichten“, sagt Jens J. Wischmann, Geschäftsführer der VdZ – Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e. V. „Die größere Technologieoffenheit eröffnet neue Möglichkeiten bei der Heizungs-wahl. Entscheidend bleibt jedoch, für jedes Gebäude die wirtschaftlich und technisch passende Lösung zu finden.“

Die passende Heizlösung hängt vom Gebäude ab

Welche Heizung langfristig sinnvoll ist, lässt sich nicht pauschal beantworten. Maßgeblich sind unter anderem der energetische Zustand des Gebäudes, der vorhandene Wärmebedarf, die verfügbare



Infrastruktur sowie die Investitions- und Betriebskosten. In vielen Gebäuden kann eine Wärmepumpe eine wirtschaftliche und zukunfts-fähige Lösung sein. Je nach Ausgangslage kann es aber auch sinnvoll sein, eine bestehende Gas- oder Ölheizung durch ein klimafreundliches Heizsystem wie eine Wärmepumpe zu einer Hybridheizung zu erweitern. Ebenso können eine Biomasseheizung oder der Anschluss an ein Wärmenetz geeignete Alternativen sein. Mehr Technologieoffenheit bedeutet daher nicht, dass jede Heiztechnik für jedes Gebäude gleichermaßen geeignet ist. Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer sollten neben den Anschaffungskosten auch die langfristige Entwicklung der Energiekosten, die Verfügbarkeit klimafreundlicher Brennstoffe und mögliche Förderungen berücksichtigen.

Das gilt besonders für Öl- und Gasheizungen: Biomethan, Bio-Heizöl und Wasserstoff sind bislang nur begrenzt verfügbar und können mit erheblichen Mehrkosten verbunden sein. Gleichzeitig wird das Heizen mit fossilen Brennstoffen durch den steigenden CO₂-Preis zunehmend teurer.

Modernisierung langfristig planen

Wer seine Heizungsmodernisierung plant, sollte die neue Wahlfreiheit nutzen, die Entscheidung aber nicht allein von der gesetzlichen Zulässigkeit einer Technologie abhängig machen. Eine sorgfältige Bestandsaufnahme und eine fachkundige Beratung helfen dabei, Investitionen langfristig und zukunfts-sicher auszurichten.

Informationen erhalten Interessierte jederzeit unter www.intelligent-heizen.info.

Text: VdZ – Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e. V.
Foto: Intelligent heizen / Bjoern Luefl

Entsorgungsbetrieb Keller GbR

- Containerdienst
- Wertstoffhof
- Altpapierankauf
- Beräumung
- Schrott- u. Metallhandel
- Schüttgüter u. Transporte

Bring's schneller zu Keller!

Bautzner Landstraße 386 in 01328 Dresden
Telefon: 0351 2698110 post@keller-entsorgung.de
Telefax: 0351 2698112 www.keller-entsorgung.de

Öffnungszeiten April - Oktober
Mo, Mi + Fr: 07:00 Uhr - 16:00 Uhr
Di + Do: 07:00 Uhr - 17:00 Uhr

Samstags-Termine
10.10. & 17.10.26
8:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten November - März
Mo - Fr: 07:30 - 16:00 Uhr
Mittagspause
12:00 - 12:30 Uhr

GARTEN
WASSER ♦ WÄRME ♦ SOLAR

NEUE HEIZUNG?
E-MAIL: INFO@GARTEN-LICHTENBERG.DE
www.garten-lichtenberg.de ☎ 035955/ 4 38 48
Mittelbacher Str. 1 | 01896 Lichtenberg

VIEßMANN System Profi

Seit
über 30 Jahren
ist Ihre Zufriedenheit
unser Anspruch

VERMIETUNG - VERKAUF - HAUSVERWALTUNG
PLANUNG & GUTACHTEN

**Immobilien-Service
Radeberg**

www.immobilienservice-radeberg.de
Hauptstraße 33 - 37 • 01454 Radeberg • Tel. 03528 / 48 36 - 0
Fax 03528 / 48 36 - 36 • E-Mail info@is-radeberg.de

Wir schaffen Raum. WBG.....

Wir sind Radeberger.

Wohnungsbaugenossenschaft
Radeberg und Umgebung eG Telefon +49 3528 408130
www.wbg-radeberg.de

**Abenteuer im Kopf.
Kredit in der Tasche.**

**Kostbare Momente, finanziert
mit dem S-Privatkredit der
Sparkasse. Planbar, sicher und
bewusst Wünsche erfüllen.**

Jetzt informieren – direkt in Ihrer Filiale
oder jederzeit online.

Weil's um mehr als Geld geht.

**Ostsächsische
Sparkasse Dresden**

VORTRAG:
3.11.2026, 18 Uhr
BSKP, Fetscherstr. 29, 01307 Dresden

ANMELDUNG 0351 318 90-0
horn.maria@bskp.de
dresden.bskp.de/event

**Richtig vorsorgen:
Vorsorgevollmacht,
Patientenverfügung
und Testament**

Rechtsanwalt Frank Simon
Fachanwalt Familien- & Erbrecht
Mediator

[BSKP]

**Gut vorbereitet – heute für morgen
entscheiden**

Wer entscheidet für Sie, wenn Sie selbst nicht mehr handeln können? Ist Ihr Testament wirklich wirksam und wie gehen Sie mit den bestehenden Pflichtteilsansprüchen um?

Erfahren Sie, wie Sie mit der richtigen Vorsorge Streit vermeiden, Ihre Angehörigen entlasten und Ihren letzten Willen rechtssicher gestalten.

VORTRAG:
28.10.2026, 18 Uhr
BSKP, Fetscherstr. 29, 01307 Dresden

ANMELDUNG 0351 318 90-0
horn.maria@bskp.de
dresden.bskp.de/event

**Der Pflichtteil:
Was Erblasser beachten
und Enterbte wissen
müssen**

Rechtsanwalt Dr. Sven Loose
Fachanwalt für Erbrecht
Lehrbeauftragter Universität Leipzig

**Dienstleistungen
ganz in
Ihrer Nähe**

Elektroinstallation und Reparaturen
für Haushalt, Gewerbe und Industrie
Elektro-Klemm GmbH
Radeberg • Dr.-Albert-Dietze-Str. 11
Tel. 03528/442 668 • Fax 03528/416 232

**HAUSTECHNISCHE
INSTALLATION**
Heidestraße 70 • 01454 Radeberg

Fon: 03 528 - 46 21 61 • www.htl-radeberg.de

Steildach
Flachdach
Abdichtung
Dachstuhl
Carport
Holzbau

die dachprofis
Rothkegel & Zaulich GbR
Dachdeckerei & Zimmerei

Seifersdorfer Str. 29b • 01465 Schönborn • Tel. 03528 / 45 21 23
www.die-dachprofis.eu • diedachprofis@gmx.de

**Fliesenleger-Fachbetrieb
Lars Kaiser – Meister**

Am Taubenberg 2 – 01454 Radeberg
Tel. 03528 417820 – Funk 0172 3440261 – www.edelbelag.de

**Fliesen • Platten • Strukturputz
Mosaikverlegung • Reparaturservice**

**DACH
SERVICE STEINHORST**

Sven Steinhorst
01477 Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 4
info@dachrinnenservice-steinhorst.de • www.dachrinnenservice-steinhorst.de

- ✓ Dachklempnerei
- ✓ Abdichtungen Dach, Terrasse u. Fassade
- ✓ Montagearbeiten

Tel: (035200) 282 40
Fax: (035200) 282 53
Mobil: (0172) 358 50 36

SPILLER & KOLLERT GBR

Dammweg 2
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 45 57 88
Funk 0174/6 17 40 19
o. 0172/2 73 42 91
www.holzbau-radeberg.de
E-Mail: spiller-kollert-gbr@web.de

Meisterbetrieb

Dachstühle • Carports • Balkone • Sanierung

**Raumausstatter
HENNIG**
Inh. Diana Demmer

01454 Radeberg, Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße 22
☎ 03528/ 44 34 00

Mo.-Fr. 9 - 12.30 Uhr u. 13.15 - 18 Uhr • Sa. 9 - 11 Uhr

Goldener Herbst im Rödertal

Unterwegs zwischen Natur, Kultur und Genuss

Bunte Blätter, frische Herbstluft und jede Menge zu entdecken: Auch in den kommenden Wochen bietet das Rödertal schöne Gelegenheiten, gemeinsam unterwegs zu sein.

Ob bei einer Veranstaltung, einem Ausflug in die herbstliche Umgebung oder bei einer gemütlichen Einkehr in einem der örtlichen Gasthäuser –

es gibt viele Möglichkeiten, den Herbst vor der eigenen Haustür zu genießen. Und wer in den Herbstferien noch nach einem passenden Ziel sucht, findet vielleicht bei unseren Tipps die richtige Idee. Viel Freude beim Entdecken, Erleben und Genießen!

Red.

Unser Herbst-Ferien-Tipp



GEIBELTBAD Pirna

FERIENZEIT IM GEIBELTBAD

HALLENBAD mit 100 m-Riesenrutsche, Wasserfall, beheiztem Außenbecken ...

SAUNA mit Saunagarten, verschiedenen Saunen, Salzgrotte und Massagen ... u.v.m.

Geibeltbad Pirna · Rottwerndorfer Str. 56 c
01796 Pirna · ☎ 03501 - 710 900

WWW.GEIBELTBAD-PIRNA.DE

Forsthaus Luchsenburg
Hotel · Restaurant · Ausflugsziel

Wenn draußen die Blätter fallen und die ersten Lichter leuchten, beginnt die gemütlichste Zeit des Jahres.

Genießen Sie herbstliche Köstlichkeiten, gesellige Stunden und festliche Weihnachtsmomente in der warmen Atmosphäre des Forsthauses Luchsenburg.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

An der Luchsenburg Nr. 1 · 01896 Ohorn · Tel.: 035955 / 7 23 14
www.forsthaus-luchsenburg.de · info@forsthaus-luchsenburg.de

PECHHÜTTE
- RESTAURANT -

Jetzt schon an Weihnachten denken!

Ab 21.10. feinste Wildspezialitäten!

Wir suchen auch Servicemitarbeiter!

Reservierungen und Bewerbungen unter: Telefon: 03528 44 7141
oder Email: kontakt@restaurant-pechhutte.de

Radeberger Brauerei-Ausschank
im Kaiserhof

Tel. 03528 / 40 97 0
gast@kaiserhof-radeberg.de
Hauptstraße 62, Radeberg

Hier trifft sächsische Gemütlichkeit auf echten Biergenuss:
Herzhafte Küche, frisch gezapftes Radeberger und uriges Brauhaus-Flair erwarten Sie.

- uriges Ambiente im Brauhaus-Stil
- Spezialitäten-Tage von Montag bis Freitag
- frisch zubereitete herzhaft-sächsische Küche
- frisch gezapftes Radeberger Pilsner
- Zwickelbier & alkoholfreies Radeberger vom Fass
- 25.12. Großes Weihnachtsbuffet im Kaisersaal
- 26.12. Restplätze für à la carte im Restaurant reservieren!

TIPP: „Craft Beer Tasting“ in der Radeberger Lounge

Abwandern und Einweihung von Wanderwegetafeln in Radeberg

Anlässlich der Einweihung von Wanderwegetafeln lädt die Stadt Radeberg am **1. November 2026** zum gemeinsamen Abwandern ein. Angeboten werden drei Rundwander-Touren in und um Radeberg. Anmeldungen sind nicht zwingend erforderlich, aber für die Organisation der Veranstaltung erwünscht.



Bitte melden Sie sich unter folgendem Link <https://mitdenken.sachsen.de/1069067> oder per QR-Code an.

Folgendes Programm erwartet die Gäste vor Ort:

ab 10.00 Uhr:

Ankunft auf dem Parkplatz Pulsnitzer Straße

- Einweihung von Wanderwegetafeln
- Stand der Kreisvolkshochschule Bautzen: Informationen zu Kursprogrammen, Interessenten für eigene Wanderführungen können Kontakte knüpfen

10.30 Uhr:

Start der drei Rundwander-Touren

(Die Tour-Zeiten beinhalten jeweils eine Pause von 30 Minuten):

- Tour 1 (Erwachsenen-Tour): 12 km, 3,5 Stunden, Ankunft gegen 14.00 Uhr
- Tour 2 (Erwachsenen-Tour): 8 km, 2,5 Stunden, Ankunft gegen 13.00 Uhr
- Tour 3 (Familien): 5 km, 2 Stunden, Ankunft gegen 12.30 Uhr (Diese Route ist teilbar für Familien mit Kinderwagen auf 3 km, 1,5 Stunden, Ankunft 12.00 Uhr.)

ab 12.00 Uhr:

Ankunft an der Schloßmühle Radeberg

- Schloßmühle und Schloss Klippenstein laden zu einem Besuch ein.

Die Stadt freut sich auf viele Wanderbegeisterte.

Text: Stadtverwaltung Radeberg; Foto: Red. (KI-optimiert)



Radeberg Abradeln

Am Sonntag, dem 25. Oktober 2026, 10.30 Uhr | NEU: Classic-Rennrad-Tour

Bei seiner nunmehr 12. Auflage wartet das Radeberger Abradeln mit einer Neuerung auf: der „Classic-Rennrad-Tour“. Dieses neue Angebot richtet sich an Fans von Rennrädern im Retro-Style. Also Rädern, die meist vor 1990 gebaut wurden und noch die Gangschaltung am Stahlrahmen haben. Gern gesehen ist dabei natürlich auch, wenn das Outfit der Radler zum Alter des Rades passt – Pflicht ist es aber keine!

Insgesamt geht es dabei weniger darum, ein Rennen zu fahren, als vielmehr um eine sportliche Gemeinschaftstour auf Rennrädern. Also hoffentlich ein Grund für viele, das stählerne Schmuckstück wieder einmal aus der Garage zu holen und sich in Schale zu werfen. Treffpunkt für die „Classic-Tour“ ist, wie für alle anderen Abradel-Strecken, der Radeberger Markt am Sonntag, dem 25. Oktober, um 10.30 Uhr. Alle Touren werden von ortskundigen Radlern angeführt und treffen sich am gemeinsamen Ziel wieder: der Schloßmühle am Eingang zum Hüttertal. Da gibt es die traditionelle Bratwurst und ein Radler ... oder was den Sportlerinnen und Sportlern sonst so schmeckt.

Abradeln in Radeberg

Unsere Touren

- 7 Kilometer „Felixturm-Familien-Tour“
- 25 Kilometer „Durch-Gage-Tour“
- 50 Kilometer „Bandweber-Rennrad-Tour“
- NEU - 50 Kilometer „Classic-Rennrad-Tour“

RC 1898 Radeberg e.V.



Touren:

- 7 km „Felixturm-Familien-Tour“
- 25 km „Durch-Gage-Tour“
- 50 km „Bandweber-Rennrad-Tour“
- NEU 50 km „Classic-Rennrad-Tour“

Text: Rolf Daehne, Organisationsteam
Foto: Red. / Archiv

GASTHOF ZUM ANKER

Silvester
IN 5 GÄNGEN

Ein Jahreswechsel voller Genuss in Wachau



TIMMERMANN'S
— restaurant —

Tel. 03528 / 48 80 16
info@timmermanns-restaurant.de
Am Sandberg 2, Radeberg

Genuss, der in Erinnerung bleibt.

Das TIMMERMANN'Srestaurant verbindet kreative Küche, sächsische Tradition und gemütliches Ambiente – für genussvolle Stunden und besondere Anlässe.

- modern-gemütliches Ambiente
- kreative Küche mit handwerklichem Geschick
- sächsische Spezialitäten zeitlos interpretiert
- erlesene Getränkeauswahl begleiten den Genuss
- Überraschungsmenü oder Candle-Light-Dinner
- Räumlichkeiten für Feierlichkeiten aller Art
- Ab Mitte November „Gans ToGo“
- Jetzt Plätze zum Weihnachtsessen reservieren!

Wochenend-TIPP:
„Sportler-Frühstück“ (Sport & Buffet)

Schützenhaus
Pulsnitz

24. Großer Gänseschmaus im Schützenhaus



11.11.2026 bis 29.12.2026

- knusprige Gänsekeulen - zarte Gänsebrust
- ganze Gans am Tisch tranchiert oder zur Abholung -
- Gänseleber - Gänserillette - Gänsebrühe „Auguste“ -

Wettpfplatz 1 - 01896 Pulsnitz
Tel.: 035955- 4 4792 oder 4 47 95 www.schuetzenhaus-pulsnitz.de

Fissel's Gasthof

Besuchen Sie uns in unserem Gasthof

15.11.2026 Martinsgansessen
Gänsekeule mit Rotkraut und Klöße

Weihnachtsfeiern
Freie Termine wochentags im Dezember, bei Bedarf gern melden

Wir haben geöffnet:
Mo Ruhetag
Mi-Sa ab 16.00 Uhr
So ab 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Fissels Gasthof Cunnersdorf
Inh. Claudia Röhrbein
Hausdorfer Straße 21, 01917 Kamenz
Tel.: 0 35 78 - 31 42 65, roehrbein@fissels-gasthof.de






Allen ein ganz herzliches

Danke

für ihre liebevolle Anteilnahme und tröstenden Worte
beim Abschied von unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Helmut Müller

In Liebe und Dankbarkeit
Frank mit Elke
Inka
Im Namen aller Angehörigen

Unser besonderer Dank gilt
der Hausarztpraxis Frau Dr. Siegmund,
dem Bestattungshaus Winkler,
der Trauerrednerin Frau Puchstein,
dem Blumengeschäft der Gärtnerei Kühnel
und der Gaststätte „Zum Anker“ in Wachau

Wachau, im September 2026

In

ehrendem

Gedenken

Matthias Harnack
21.07.1957 – 11.10.2025

Vor einem Jahr bist Du gegangen.
Auf eine Reise ohne Wiederkehr.
Ein stiller Schmerz hält uns gefangen,
denn wir vermissen Dich so sehr.



Du fehlst uns
Deine Karin
Deine Kristin
Dein Markus

Helga Seidel
geb. Barthel
* 05.09.1941 † 25.09.2026

Liebe Helga, liebe Mutti, liebe Oma,

Du warst der Mittelpunkt unseres Lebens,
ein Halt in jeder Lebenslage, Deine Hilfsbereitschaft,
Deine Freundlichkeit, Deine Fürsorge,
Deine unendliche Liebe und Wärme
werden wir jeden Tag vermissen!
Du warst die liebste und beste Ehefrau,
Mutti und Oma für uns!
Wir lieben Dich und in unseren Herzen
bleibst Du für immer unvergessen!



In liebevoller Erinnerung
Dein Karl-Heinz
Jörg mit Kerstin und Emma
Kathrin mit Mario und Christin

Die Urnenbeisetzung findet
im Familien- und Freundeskreis statt.



*Auf einmal bist du nicht mehr da,
doch in unseren Herzen bleibst du.
Die gemeinsamen Augenblicke,
deine Liebe und alles, was uns verbindet,
werden uns begleiten –
heute, morgen und für alle Zeit.*

Traurig, doch voller Dankbarkeit
für die schöne gemeinsame Zeit
nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, fürsorglichen Vati,
Schwiegervater, allerbesten Opa,
Bruder, Schwager und Onkel

Harald Günther
* 02.05.1959 † 03.10.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Marion
Deine Sarah mit Gordon, Lando und Enno
Im Namen aller Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag,
dem 09.10.2026, 12.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Traurig, doch mit vielen schönen Erinnerungen
nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa,
Bruder, Schwager und Onkel

Werner Ryssel
* 10.03.1944 † 01.10.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Seine Ehefrau Heide
Tochter Conny mit André
Sohn Peter mit Sabine
Enkel Peggy, Robert und Lisa
Urenkel Celina, Emilia und Erwin



Radeberg, im Oktober 2026

*Auf einmal bist du nicht mehr da
und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir gehen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem Vater, Schwiegervater, Opa, Sohn,
Bruder, Schwager und Onkel

Wolfgang Janke
* 13.02.1953 † 18.09.2026

In stiller Trauer
Sohn Ivo mit Anja
Enkel Nico, Leon und Sofie
Mutter Brigitte
Geschwister Roland, Marina, Silvia und Achim mit Familien



Die feierliche Urnenbeisetzung findet am 30.10.2026,
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Lichtenberg statt.

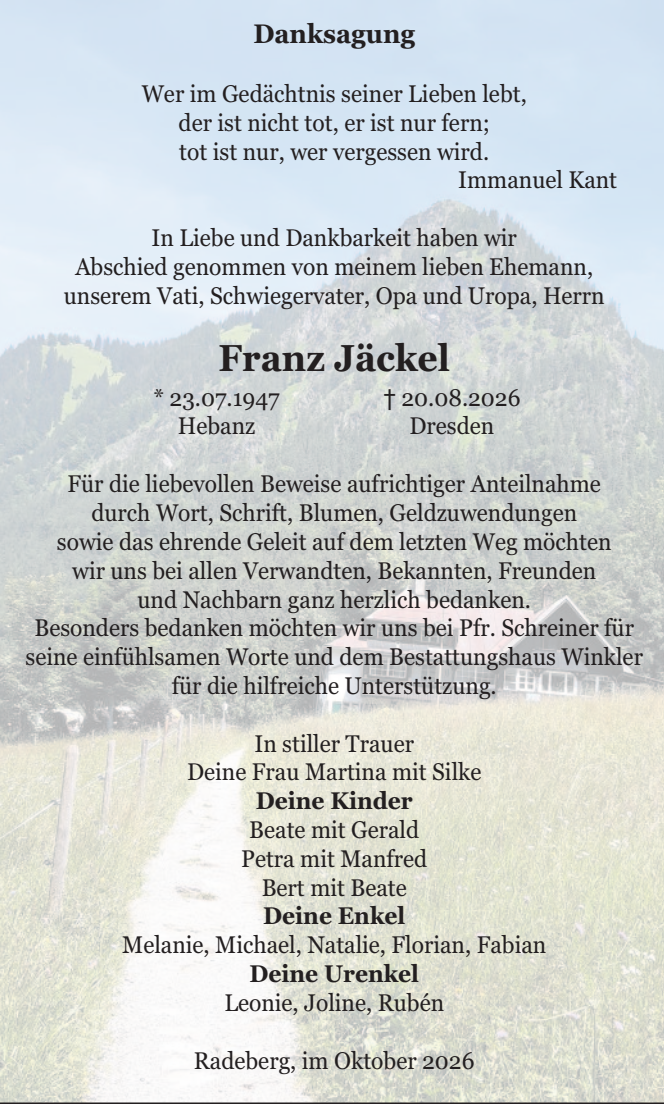
Danksagung

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, er ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.
Immanuel Kant

In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen von meinem lieben Ehemann,
unserem Vati, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

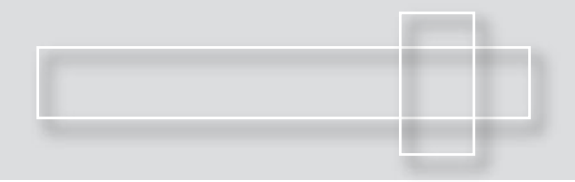
Franz Jäckel
* 23.07.1947 † 20.08.2026
Hebanz Dresden

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen
sowie das ehrende Geleit auf dem letzten Weg möchten
wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden
und Nachbarn ganz herzlich bedanken.
Besonders bedanken möchten wir uns bei Pfr. Schreiner für
seine einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Winkler
für die hilfreiche Unterstützung.



In stiller Trauer
Deine Frau Martina mit Silke
Deine Kinder
Beate mit Gerald
Petra mit Manfred
Bert mit Beate
Deine Enkel
Melanie, Michael, Natalie, Florian, Fabian
Deine Urenkel
Leonie, Joline, Rubén

Radeberg, im Oktober 2026



Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Wolfgang Zinke

möchten wir uns auf diesem Weg bei allen
Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten
sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr
und dem Imkerverein für ihre Anteilnahme
durch herzliche Worte, Blumen, Geldzuwendungen
und für das ehrende Geleit zu seiner letzten
Ruhestätte recht herzlich bedanken.
Besonders danken wir dem Pflegedienst
der Diakonie, dem Pflegeservice Kathrin Lingk
sowie dem Bestattungshaus Winkler.

**Deine Kinder Ria und Holger
mit Familien**



Lomnitz, im September 2026

*Du bist nicht mehr dort,
wo du warst.
Aber du bist überall,
wo wir sind.*

Horst Müller
* 02.06.1941 † 18.09.2026

In stiller Trauer
Deine Tochter Pia und Peter
Dein Sohn Jens und Yvonne
Dein Sohn Thomas und Christin
Deine 7 Enkel und 2 Urenkel



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 30.10.2026, 12.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

*Ich wär so gern bei euch geblieben,
doch das Schicksal sagte nein.
Lasst mich in stillen Stunden
in Gedanken bei euch sein.*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von Herrn

Steffen Brückner
* 12.08.1959 † 16.09.2026

In stiller Trauer
Deine Mutti Elise
Deine Schwestern Annegret, Elke und Silke mit Familien
Im Namen aller Angehörigen



Lomnitz, im September 2026

Alle Familien-
und Traueranzeigen
finden Sie
kostenlos in der
aktuellen
Online-Ausgabe
und in unserem
Archiv unter
www.die-radeberger.de

*Die Leiden dieser Zeit sind nicht zu vergleichen mit der
künftigen Herrlichkeit, die uns offenbar werden soll.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti,
Oma, Uroma und Schwester



Maria Vogl
geb. Schneider
* 08.03.1939 † 01.10.2026

In stiller Trauer
Sohn Andreas mit Barbara
Tochter Susanne mit Heiko
Enkel Maximilian mit Maria
Felicitas mit Philipp
Alexander mit Bea
Christian und Valentin
Urenkel Johann und Samuel

Die Beerdigung findet im Familien- und Freundeskreis statt.

MAX IRMISCH
Inhaber: R. Tietze

Grabmale
Urnensteine
Formsteine
Breitsteine
aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente

Bauelemente
Treppenbeläge
Fensterabdeckung
Mauerabdeckung


Seit 1928
in Radeberg

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon 03528/44 34 51 • Fax 03528/419 32 45

**Entdecken Sie
die Möglichkeiten des Natursteins**

ZEITLOS • EDEL • VIELFÄLTIG

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb
Rathausstraße 4 / 01900 Großbröhnsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 6a
Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstr. 11
Tel. 035200 / 24 67 4

WINKLER
Bestattungshaus
GmbH



Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

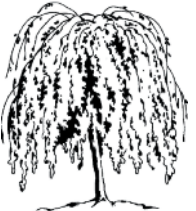

BESTATTER
Zerklüffert und
vom Handwerk geprüft

**Bestattermeister
im Familienunternehmen**

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

**Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt**

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lange getragen hat,
ist eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse*



Wir nehmen Abschied von

Ursula Patzwahl
29.04.1935 – 03.10.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Töchter Angelika und Heike mit Familien

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Ich gehe zu denen, die mich liebten,
und warte auf die, die mich lieben.*

Lothar Seifert
* 06.04.1938 † 25.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Christa
Deine Kinder Sabine, Kathrin und Thomas mit Familien
Schwägerin Bettina mit Familie
sowie alle Angehörigen



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am 30.10.2026, 11.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Termine Gemeinde Arnsdorf

Information der Bibliothek

Die Bibliothek ist vom 12. bis 16. Oktober 2026 nicht geöffnet.
Gemeindebibliothek Arnsdorf

24. Okt 2026

Tag der Bibliotheken

24. Oktober 2026

Für Sie geöffnet: 9.00 bis 12.00 Uhr



außerdem zu sehen:

„Puppen von Puppen-Peter“

Eine kleine Auswahl von Originalpuppen der ehemaligen Arnsdorfer Puppen-Manufaktur.

Gemeindebibliothek Arnsdorf, Hufelandstraße 15 / Haus A3 (gegenüber Kulturhaus)

dbv deutscher bibliotheks verband

Erntedank

Der Regen und der Sonnenschein lässt wachsen und gedeihen.

Wir pflügen und wir säen den Samen auf das Land, ...



Erntedankgottesdienst

Wallroda, Sonntag, 11.10.2026, 14.00 Uhr
und anschließendem Kaffeetrinken mit
Kuchen und Brot aus dem Holzbackofen

Die Erntegaben bitten wir am Samstag, dem 10.10.26
von 10.00 bis 13.30 Uhr in der Kirche Wallroda abzugeben.
Diese kommen nach dem Gottesdienst Bedürftigen zugute.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:	
112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport
	(für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

Notdienst Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst ist ab sofort
nur noch online oder per QR-Code abrufbar.
Informationen unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de



Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr		
10.10.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201 / 700 11
11.10.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952 / 330 31
12.10.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205 / 542 36
13.10.	Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200 / 25 6-0
14.10.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955 / 723 36
15.10.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955 / 452 68
16.10.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205 / 599 15

Notfalldienst Klein- und Heimtiere

Tel. 01805 / 84 37 36

Augenärztlicher Notfalldienst - KH Dresden Friedrichstadt

Mo + Di + Do: 19.00 - 22.00 Uhr / Mi + Fr: 16.00 - 22.00 Uhr /
Sa + So + Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

IMPRESSUM

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender
werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 22/01/2025.

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für
die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz: „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen
besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss Erscheinungstermin
für Ausgabe 41 - 13.10.2026 für Ausgabe 41 - 16.10.2026

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Engagierte Arbeit der Gruppe der Ost- und Westpreußen unter der Leitung von Edith Wellnitz

In meiner Eigenschaft als Vorsitzender des Sudetendeutschen Landesverbandes Sachsen e. V. unterstütze ich gleichzeitig aktiv die Arbeit aller noch in Dresden und Ostsachsen existierenden Vertriebenengruppen.

Für die Interessen der Ost- und Westpreußen in Dresden ist seit mehr als 35 Jahren Landsfrau Edith Wellnitz verantwortlich. Nach der politischen Wende in der DDR wurde 1990 auch in Dresden ein Landesverband der Vertriebenen und Spätaussiedler gegründet und Edith Wellnitz gehörte von Anfang an dazu. Mit der Gründung des Regionalverbandes der Vertriebenen und Spätaussiedler in Dresden/Ostsachsen finden monatlich in der Geschäfts- und Begegnungsstätte auf der Großenhainer Str. 96 in Dresden die Zusammenkünfte der noch verbliebenen Ost- und Westpreußen aus der Landeshauptstadt und den umliegenden Orten statt. Edith Wellnitz erstellt dazu einen Jahresplan und lädt die Heimatfreunde ein. Mitglieder, die altersbedingt nicht mehr zu den Treffen kommen können, werden von ihr zu Hause oder im Alten- und Pflegeheim regelmäßig besucht.

Bei Kaffee, Tee und selbst gebackenem Kuchen tauschen sich die Landsleute zu den verschiedensten Themen ihrer alten Heimat aus. Diese ehrenamtliche Tätigkeit übt sie trotz ihres gesegneten Alters von 89 Jahren unermüdet mit großer Hingabe aus. Das Thema im September war der Angriff und die Bombardierung Königsbergs und die darauf folgende Flucht der Deutschen aus Königsberg und ganz Ost- und Westpreußen. Dazu konnten die Landsleute zahlreiche eigene Episoden beisteuern.

Groß war die Überraschung für Heimatfreundin Wellnitz, als sie während der Veranstaltung im September mit der Silbernen Ehrennadel des BdV für ihre hervorragenden Verdienste um die deutschen Heimatvertriebenen und Spätaussiedler, ihr Schicksal und ihre Kultur geehrt wurde. Landsmann Klaus Downar hatte



diese Auszeichnung angeregt und nahm sie auch vor. Als Vorsitzender des Sudetendeutschen Landesverbandes Sachsen e. V. und amtierender Vorsitzender des Regionalverbandes gratulierte ich ebenfalls herzlich und wünschte der Ausgezeichneten noch lange die nötige Kraft und Gesundheit für das heimatpolitische Engagement für die Volksgruppe.

Wer selbst einmal bei einer Veranstaltung dabei sein will, der kann gern am 13.10.2026, um 14.00 Uhr in die Begegnungsstätte nach Dresden kommen. Die Räume sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar und liegen im Erdgeschoss. Das Thema wird dann „Der Herbst und die Ernte in Ostpreußen“ sein. Dazu gibt es auch die beliebten Königsberger Klopse.

Claus Hörmann

**Amtierender Vorsitzender des Regionalverbandes
Dresden/Ostsachsen e. V. und Vorsitzender des
Sudetendeutschen Landesverbandes Sachsen e. V.**

Seniorentreffen

Großberkmannsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren, der Heimatverein Großberkmannsdorf e. V. und die Volkssolidarität laden sehr herzlich zum Seniorentreff im Dorfgemeinschaftshaus, Alte Hauptstraße 24, am Donnerstag, dem 15.10.2026, 14.00 Uhr ein.

Auf Ihr Kommen freuen sich
der Vorstand und die VS

Seifersdorf

Der Ortschaftsrat Seifersdorf lädt die Seniorinnen und Senioren aus Seifersdorf und Wachau zu einer gemütlichen Kaffeerunde in den Kirchgemeinderaum Seifersdorf ein. Wer am Mittwoch, dem 21.10.2026 ab 14.00 Uhr dabei sein möchte, meldet sich bitte telefonisch bei Frau Schulze, unter 03528 44 58 94 (Anrufbeantworter vorhanden), an.

Kathrin Schulze, Seifersdorf

Liegau-Augustusbad

Der Seniorentreff Liegau-Augustusbad wird am 15.10.26 eine Busfahrt zum Haus Schminke in Löbau mit anschließendem Kaffeetrinken im Honigbrunnen durchführen. Es sind noch wenige Restplätze vorhanden.
Vorankündigung: Busfahrt am 02.12.26 nach Annaberg mit einer geführten Besichtigung der Annenkirche mit Orgelmusik und anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes.

Interessenten melden sich bitte unter
0172 353866, Martin Wallmann

Stadtbibliothek Radeberg

Hauptstraße 2, 01454 Radeberg

Bosporus: Live-Reportage

mit Michaela Münzberg

15.10.26, 19.00 Uhr

Vom Butterwasser zum Bosporus

Auf ihrer Motorradtour vom heimischen Butterwasser zum gewaltigen Bosporus durchfuhr Michi mit ihrer ‚Lady‘ atemberaubende Landschaften, idyllische Dörfer und pulsierende Städte. Das Museumsdorf Zalipje in Polen, die historische Altstadt Lembergs in der Ukraine, der ‚Lustige Friedhof‘ und die Schlammvulkane in Rumänien, der größte Weinkeller der Welt in Moldawien, die Überquerung der Karpaten und eine nicht ganz ungefährliche Begegnung mit Braunbären waren nur einige Stationen ihrer spannenden Reise, bevor sie nach über 3000 kräftezehrenden Kilometern das Ziel ihrer Tour - den Bosporus - und damit die Grenze zu Asien erreichte. Aber auch der Rückweg hatte noch so manchen Höhepunkt zu bieten. Michi genoss die Abgeschiedenheit im Rila-Kloster in Bulgarien, erlebte warmherzige Gastfreundschaft am Fuß der Sonnenpyramide in Bosnien und überraschte mit ihrem Besuch den deutschsprachigen Kindergarten ‚Wunderland‘ in Ungarn. Die Begegnungen und Gespräche mit Einheimischen sind ein wichtiger Teil von Michis Reisen, um einen ungefilterten Blick auf Land und Kultur zu erhalten. Bei ihrer vierwöchigen Tour überquerte Michi nicht nur die Grenzen zu 11 Ländern, sondern musste auch so manches Mal Ängste und ihre eigenen Grenzen überwinden. Eintritt wird verlangt.

Stellenmarkt



Wir suchen zum **01.01.2027** für unseren **Wohnbereich Linde**
eine*n Hauswirtschafter*in (m/w/d)
mit 20 Wochenstunden. **Werden Sie Teil unseres Teams!**

Ihre Aufgaben bei uns:

- Hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen (Küche, Wäschepflege, Reinigung), z. T. begleitend und unterstützend mit Bewohner*innen
- Umsetzung der Hygienevorschriften

Das bringen Sie mit

- eine Ausbildung als Hauswirtschafter*in (m/w/d) oder Berufserfahrung im Bereich der Hauswirtschaft
- Offenheit und Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Bewohnern
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit

Haus am Karswald, Hufelandstraße 21, 01477 Arnsdorf
Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter:
www.hausamkarswald.sachsen.de/beruf-karriere/stellenangebote/



Termine

Musikalische Andacht

10. Oktober 2026 - 17 Uhr
Kirche zu Wachau



Klarinette: Annalena Knobloch
Gesang: Melina Miethe und Katharina Fritsch
Orgel: Kantor Rainer Fritsch



RADEBERGER BLÄTTER

ZUR STADTGESCHICHTE

Präsentation des Heftes Nr. 24

Donnerstag, 22. Oktober 2026

18.00 Uhr

Schloss Klippenstein



Die Arbeitsgruppe Stadtgeschichte lädt herzlich zur Präsentation des neuen Heftes der RADEBERGER BLÄTTER ein.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und anregende Gespräche.

Was ist mein Gold wert?

Analyse & Ankauf von Altmaterial

23. / 24. OKTOBER 2026



Uhren & Schmuck
Inh. Konstanze Rostock
Silberbergcenter
An der Ziegelei 2
01454 Radeberg

- Zerstörungsfreie Analyse von Edelmetallen mit hochmodernem Gerät durch Vertreter der Scheideanstalt
- In der Scheideanstalt erfolgt dann die Trennung des Edelmetalles von den Reststoffen.

Unser Service für Sie: • Reparaturen von Uhren & Schmuck • Beratung
• zauberhafter Schmuck für schöne Geschenkideen • Batterie- und Bandwechsel • Ohrlochstechen

Leserzuschrift

„Hervorragend“

Satire von Lutz Bürger

Hören sie mir bloß auf mit „hervorragenden“ Persönlichkeiten! Neulich habe ich mir einen blauen Zeh geholt, weil ich über einen Stein gestolpert bin. Grund: Er war „hervorragend“!

Kleinanzeigen

Sie möchten ihr Haus oder Datsche in liebevolle Hände geben?

Wir suchen von privat und freuen uns auf ihren Kontakt.
Tel. 0173 / 367 73 19 oder
fa.manthey@gmx.de

Baumfällung – Wurzelentfernung

Tel. 0173 / 375 73 11

Verkaufe Futtermöhren, ungewaschen

Tel. 0174 / 755 82 02

Biete Fahrtätigkeit als Minijob

am Nachmittag für ca. 3 Std.,
für Rentner geeignet
Tel. 0162 / 436 21 68

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160,
www.wm-aw.de Fa.

